



*Wenn uns bewusst wird,
dass die Zeit,
die wir uns für einen anderen
Menschen nehmen,
das Kostbarste ist, was wir schenken können,
haben wir den Sinn der Weihnacht verstanden.*

Roswitha Bloch

Wir alle haben gespürt, was der Lockdown mit uns gemacht und wie er uns verändert hat.
Die Pandemie hat Spuren hinterlassen, bei jedem Einzelnen von uns.
Und es liegt an uns, wie wir damit umgehen.
Dabei ist ein Schlüssel sicherlich die Zeit, die wir uns für unser Gegenüber nehmen und
wenn es nur die Zeit für ein Lächeln ist.

Ich wünsche Ihnen eine hoffnungsvolle Adventszeit, ein sinngebendes Weihnachtsfest und
ein soziales Miteinander in dieser so kontaktarmen Zeit.

Es grüßt Sie herzlich



Hermann Kaupp
(Kepler-Gymnasium FDS)

450 Jahre



gemeinsam Kepler sein

Johannes Kepler wurde am 27.12.1571 geboren. Er hat in diesem Jahr seinen 450. Geburtstag. Unter dem Motto „gemeinsam Kepler sein“ feiert das Kepler-Gymnasium seinen Namenspatron, sein Konterfei auf dieser Seite verkörpert dieses Motto, es ist aus etwa 900 Schülerfotos zusammengesetzt.

Vorderseite:

Schablonengraffiti platonischer Körper,
Kunst-Kurs 12BK2

Johannes Kepler beschrieb die Umlaufbahnen der Planeten um die Sonne mit Hilfe platonischer Körper, dreidimensionalen geometrischen Figuren von hoher Symmetrie. Das Kartenmotiv auf der Vorderseite zeigt ein Schablonengraffiti zweidimensionaler Projektionen dieser platonischen Körper, deren Form und Bedeutung an Weihnachten erinnern kann.